
Sozialpädagogische Fachkraft für die Leitung der Servicestelle für Internationale Jugendarbeit im Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Der Geschäftsbereich Niederlassung Brandenburg sucht für die Leitung der Servicestelle Internationale Jugendarbeit im Landkreis Oberspreewald-Lausitz mit Sitz in Senftenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine sozialpädagogische Fachkraft in Teilzeit (0,5 VZE). Geeignete Fachkräfte, die sich zusätzlich für die Servicestelle Internationale Jugendarbeit im Landkreis Teltow-Fläming bewerben (0,25 VZE), werden bevorzugt. Es wird eine Zusammenführung der beiden Stellen angestrebt.

Die Servicestellen mit Sitz in Senftenberg (OSL) und Baruth/Mark (TF) unterstützen mit ihren Angeboten schulische und außerschulische Akteure der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit, internationale Begegnungen sowie Auslandsfahrten für junge Menschen zu organisieren. Zentrales Anliegen der Servicestellen ist es, mehr jungen Menschen Auslandserfahrungen zu ermöglichen und Barrieren in der Organisation internationaler Projekte zu verringern.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit (u. a. Diplom/B. A.) bzw. vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der internationalen Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII
- Kenntnisse von Fördermöglichkeiten internationaler Jugendarbeit
- Kenntnisse im Projektmanagement, inklusive Budgetverwaltung
- Interesse am Aufbau internationaler Kooperationen
- Bereitschaft zu mehrtägigen, internationalen Dienstreisen
- Empathie, wertschätzendes und selbstsicheres Auftreten
- Organisatorisches Talent, Flexibilität und Belastbarkeit
- Sensibilität und Kontaktfreudigkeit

Erwünscht sind

- Führerschein Klasse B
- Fremdsprachenkenntnisse
- Bereitschaft, die Stiftung SPI mit ihren vielfältigen Angeboten mitzugestalten

Ihre Aufgaben

- Leitung der Servicestelle, inkl. Budgetverwaltung und Umsetzung des internen Qualitätsmanagements
- Entwicklung und Koordinierung von Angeboten zur Förderung internationaler Jugendarbeit
- Wissensmanagement und Beratung zu den (Förder-)Möglichkeiten internationaler Jugendarbeit
- Organisation von Fachaustauschen für Fachkräfte der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit
- Unterstützende Planung und Durchführung von internationalen Bildungs- und Freizeitangeboten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung und Kooperation mit Akteuren der Jugendarbeit, Vereinen und Schulen sowie potenziellen Partnerorganisationen mit Schwerpunkt Europa
- Vertretung des Trägers in themenbezogenen Netzwerken
- Kooperation mit landesweiten und bundesweiten Partnern und Netzwerken (z. B. Eurodesk, IJAB, Fachverband Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit Brandenburg, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport)



Sozialpädagogische Fachkraft für die Leitung der Servicestelle für Internationale Jugendarbeit im Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Wir bieten

- Einen sicheren Arbeitsplatz bei einem etablierten Träger der Sozialen Arbeit
- Eine Vergütung vergleichbar TVöD SuE bis EG 11b (Entgeltgruppe und Stufe je nach anzurechnender Qualifizierung/Vorbeschäftigung)
- Eine Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Wochenstunden basierend auf einer 39-Stunden-Woche
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- 24.12. und 31.12. eines Jahres dienstfrei
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Einen Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge durch Entgeltumwandlung mit Arbeitgeberzuschuss
- Team- und Einzelfortbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Unterstützung bei gesundheitsfördernden Maßnahmen
- Eine verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit mit Raum zur persönlichen Weiterentwicklung
- Einbindung in die Strukturen der Stiftung SPI
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem aufgeschlossenen, erfahrenen Team
- Die Möglichkeit, sich einzubringen und mitzugestalten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit frankiertem Rückumschlag oder per E-Mail unter Angabe des Kennwortes „**Internationale Jugendarbeit OSL**“ an:

Stiftung SPI
Jenny Behnke-Oetjeng
Franz-Mehring-Straße 20
15230 Frankfurt (Oder)

bewerbung.brbg@stiftung-spi.de
www.stiftung-spi.de/service/projekte/detail/ija-osl

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte und Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass bei Aufnahme der Tätigkeit ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen, bzw. zu beantragen ist.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise für den Bewerbungsprozess unter www.stiftung-spi.de/datenschutz-bewerbung sowie unsere allgemeinen Datenschutzhinweise unter www.stiftung-spi.de/datenschutz.

Stiftung SPI Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«
Geschäftsbereich Niederlassung Brandenburg

